

Antrag zur Aufnahme in den Deutschen JKA-Karate-Bund e.V.

Hiermit wird, beginnend ab _____ (bitte Datum eintragen), die Aufnahme im Verein Deutscher JKA-Karate-Bund e.V. (DJKB) mit Sitz in Bottrop als ordentliches Mitglied beantragt.

Die bestehenden aktuellen Regelungen der Satzung zur Aufnahme und Beendigung der Mitgliedschaft, zudem die damit verbundene Beitragszahlungspflicht und die auf der Homepage des DJKB unter <https://www.djkb.com/der-verband/mitglied-werden/> veröffentlichten Beitragssätze, sind mir / uns bekannt.

Name und persönliche Angaben des Antragstellers/der Antragstellerin:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Geburtsdatum : _____

Über den Aufnahmeantrag entscheidet das Präsidium des DJKB.

Mit der Unterschrift erklärt der oder die Antragsteller/-in, dass die Satzung, die Beitragsordnung sowie weitere maßgebliche Vorgaben und Richtlinien des Vereins zur Kenntnis genommen wurden und verbindlich für die dann nach erfolgter Aufnahme bestehende Mitgliedschaft anerkannt werden.

Die Datenschutz-Information des Deutscher JKA-Karate-Bund e.V. (Mitgliedschaft) wurde mir bekannt gegeben und ich habe diese zur Kenntnis genommen.

Bei minderjährigen Antragsteller/innen gilt zudem folgendes:

Ich/wir als gesetzliche/r Vertreter/-in/Erziehungsberechtigte/r stimme/n hiermit ausdrücklich dem Aufnahmeantrag für den Verein zu und erkläre/n mich/uns verbindlich bereit, die sich aus der Mitgliedschaft nach Aufnahme ergebenden Beitragsverpflichtungen bis zur Volljährigkeit vollumfänglich gegenüber dem aufnehmenden Verein zu übernehmen. Ich/wir erteilen hiermit zugleich die Zustimmung zur Wahrnehmung der Mitgliederrechte und -pflichten durch den/die Minderjährige/n.

Datum, Vor- und Zuname, Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Datum, ergänzende Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten bei minderjährigen Antragstellern

Datenschutz-Information des Deutscher JKA-Karate-Bund e.V. (Mitgliedschaft)

Der Schutz und die Sicherheit personenbezogener Daten ist dem Deutschen JKA-Karate-Bund e.V. (nachfolgend auch: „DJKB“) wichtig. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Anbahnung und der Abwicklung der Mitgliedschaft im DJKB.

1. Für die Verarbeitung verantwortliche Stelle

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist: Deutscher JKA-Karate-Bund e.V. / Schwarzwaldstraße 64 / 66482 Zweibrücken
Telefon (Geschäftsstelle): +49(0)6337-6765 / E-Mail: info@djkb.com

Vertretung: Der Deutsche JKA-Karate-Bund e.V. wird vertreten durch das Präsidium (Vorstand).

Register und Vereinsregisternummer: Amtsgericht Gelsenkirchen, VR 14408

Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den DJKB oder zum Thema Datenschutz allgemein wenden Sie sich bitte an die oben angegebenen Kontaktdaten.

2. Herkunft und Kategorien der personenbezogenen Daten

2.1 Im Zusammenhang mit der Anbahnung und der Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses im DJKB verarbeiten wir im Wesentlichen solche Daten, die uns von Ihnen zur Verfügung gestellt werden.

2.2 Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im DJKB gehören insbesondere:

- Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum

3. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur bei Vorliegen einer Rechtsgrundlage.

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden ausschließlich zur Erfüllung der in der Satzung genannten Zwecke und Aufgaben des DJKB verarbeitet, insbesondere zur Mitgliederverwaltung, Förderung des Sports und zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit des DJKB.

3.1 Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden Ihre Stammdaten (Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum) verarbeitet. Ihre E-Mail Adresse verwenden wir, um Sie entsprechend der Vorgaben in unserer Satzung zur Mitgliederversammlung einladen zu können. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

3.2 Zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung können Ergebnisse von Wettkämpfen sowie Berichte und Fotos von Veranstaltungen auf der Vereinswebseite und in anderen Publikationen des DJKB veröffentlicht sowie an Print- und Online-Zeitungen/-Medien übermittelt werden.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO (Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses), da der DJKB hierzu zur Verwirklichung seiner satzungsgemäßen Aufgaben angewiesen ist. Hilfsweise kommt als weitere Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO in Betracht: Die Datenverarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des DJKB erforderlich; die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen überwiegen demgegenüber nicht.

3.3 Sofern der DJKB aufgrund gesetzlicher Regelungen (z.B. Steuergesetze) zur Verarbeitung personenbezogener Daten verpflichtet ist, ist die Rechtsgrundlage Artikel 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

3.4 Soweit erforderlich erfolgt eine Datenverarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Vereins. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Dies ist beispielsweise zum Zwecke der Abwehr von Ansprüchen der Fall.

Soweit der DJKB die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf ein berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO stützt, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle eines begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

3.5 Soweit die Datenverarbeitung auf der Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, ist die Rechtsgrundlage Artikel 6 Absatz 1 lit. a) DSGVO.

4. Speicherdauer

Der DJKB löscht die personenbezogenen Daten nach Beendigung der Mitgliedschaft, soweit und solange sie für die Mitgliederverwaltung und für historische Berichte und Darstellungen des DJKB nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen oder die Wahrnehmung berechtigter Interessen, z.B. für die Durchsetzung oder Abwehr von Ansprüchen, einer Löschung entgegenstehen.

5. Weitergabe von Daten an Dritte

Sofern und soweit Sie darin vorab eingewilligt haben, erfolgt eine Weitergabe Ihrer Daten an die Japan Karate Association (JKA) mit Sitz in Japan/Tokyo (2-23-15 Koraku, Bunkyo-Ku, Tokyo 112-0004) durch den DJKB e.V. zum Zwecke der Anmeldung einer Einzel-Mitgliedschaft in der Japan Karate Association (JKA).

Hierzu geben wir Name, Vorname, Geburtsdatum, Alter, Geschlecht und Nationalität an die Japan Karate Association (JKA) weiter. Ihre Daten werden dort für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft in der Japan Karate Association (JKA) gespeichert, mindestens jedoch für den Zeitraum von einem Jahr.

Der seit dem 23. Januar 2019 geltende Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission für Japan bestätigt ein dem EU-Recht (DSGVO) gleichwertiges Datenschutzniveau.

Eine sonstige Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht.

6. Betroffenenrechte

6.1 Sie haben hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht,

- Auskunft über Ihre vom DJKB verarbeiteten Daten zu verlangen,
- die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind die Löschung Ihrer beim Verein gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Sie haben ferner das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber für die Zukunft zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende Datenverarbeitung in der Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

6.2 Sie haben zudem nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verein zu beschweren.

Stand: 30.01.2026